

Allgemeine Geschäftsbedingungen zur Online-Anmeldung

Nachfolgend werden die allgemeinen Geschäfts- und Verkaufsbedingungen (AGB) für die Online-Anmeldung über das Internet festgelegt.

A. Soweit nicht gesondert darauf hingewiesen wird, erfolgen sämtliche Informationen und Leistungen im Zusammenhang mit der Tagungsanmeldung und der Bezahlung der Tagungsgebühren ausschließlich nach den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Jede Teilnehmeranmeldung ist unmittelbar nach Anmeldebestätigung bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung. Stornierungen sind möglich bis zum 1. August 2018 mit vollständiger Rückerstattung der Kosten abzüglich der Stornierungsgebühr von EUR 50.00 (Studenten EUR 25.00), nach dem Stichtag sind keine Stornierungen mehr möglich.

B. Im Rahmen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird die Möglichkeit zur Online-Anmeldung und Bezahlung der Gebühr per Banküberweisung eingeräumt. Mit der Online-Anmeldung kommt eine vertragliche Bindung zwischen dem Anmelder und den Veranstaltern zustande.

C. Durch die Online-Anmeldung beauftragt der Anmelder die Organisatoren mit der Kaufabwicklung. Das Angebot für den Vertragsabschluss geht vom Kunden aus, sobald er das Feld "Anmeldung durchführen" angeklickt hat. Nach der Online-Übermittlung der Bestelldaten wird das Vertragsangebot des Kunden angenommen und es kommt ein Vertrag zwischen dem Kunden und den Veranstaltern zustande. Eine Anmeldebestätigung wird unmittelbar und eine Zahlungsbestätigung nach Eingang des offenen Betrages via eMail übermittelt. **Die Zahlungsbestätigung und ggf. Mitgliedschaftsnachweise ihrer Fachgesellschaften oder Studentenausweise sind an der Tagungskasse vorzulegen.**

D. Sämtliche Kunden können per Banküberweisung die Gebühren in Euro bezahlen. Mit der Zahlung der Teilnahmegebühr ist die Bestellung verbindlich und kann nicht mehr storniert werden.

E. Die Übermittlung der Zahlungsbestätigung erfolgt nach Zahlungseingang (bei Vorkasse) auf Risiko des Kunden. Falls der Anmelder nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zahlung die entsprechende Zahlungsbestätigung erhalten hat, ist er dazu verpflichtet, die Organisatoren von diesem Zustand zu unterrichten.

F. Alle aktuellen Informationen zur Veranstaltung erhält der Ticketkäufer in der Regel online über Web.

G. Für Inhalt, Durchführung, Ablauf und Qualität der Veranstaltung haftet der Veranstalter. Dies gilt nicht, wenn die Gründe einer Haftung nicht im Verantwortungsbereich der Veranstalter liegen.

H. Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und des Vertrages unberührt.